

# NOVAcura

Richtlinien für Autorinnen und Autoren

---

# Allgemeine Informationen

## Herausgeberinnen und Herausgeber

Jürgen Georg  
Barbara Müller  
Gerhard Schröder

## Redakteurin

Barbara Müller

## Verlag

Hogrefe AG  
Länggass-Strasse 76  
3000 Bern 9  
Schweiz  
Tel.: +41 (0) 31 300 45 00

## Leserkreis

- Pflegefachpersonen in allen Settings der Pflege und Betreuung mit dem Schwerpunkt in der Langzeitpflege und der Gerontologischen Pflege
- Fachangestellte Gesundheit
- Pflegeleitungen in Institutionen der Langzeitpflege und Betreuung
- Aktivierungstherapeutinnen und -therapeuten

## Sprachen

Deutsch

## Geografischer Bereich

Schweiz, Deutschland, Österreich

## Rubriken

- Schwerpunktthema pro Ausgabe
- Fokus
- Palliative Care
- Pflege zu Hause
- Bildung
- Dementia Care
- Expertenrat

## Informationen

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an die Redaktion: [barbara.mueller@hogrefe.ch](mailto:barbara.mueller@hogrefe.ch)

## Allgemeine Richtlinien

Zugunsten einer rationellen aufwand- und kostensparenden und trotzdem sorgfältigen Arbeitsabwicklung bitten wir Sie, sich bei der Manuskripterstellung an die folgenden Richtlinien zu halten.

### Annahme zur Veröffentlichung

Über die Annahme entscheiden die Herausgeber. Es werden nur unveröffentlichte Arbeiten angenommen. Die Redaktion behält sich eine redaktionelle Überarbeitung vor.

### Plagiat

Als Plagiat erachten wir die ganze oder teilweise Übernahme eines fremden Werks ohne Quellenangabe, dies auch bei leichten Textanpassungen und -umstellungen. Das gilt auch für Übersetzungen fremdsprachiger Texte oder Textpassagen.

Wenn eigene Texte mehrfach, auch leicht verändert, eingereicht werden oder ganze Passagen bereits eingereicherter Texte erneut und ohne Quellenangabe verwendet werden, behalten wir uns vor, diese Texte zurückzuweisen.

### Copyright

Mit dem unterzeichneten Gut-zum-Druck versichert der Autor, dass er allein befugt ist, über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an seinem Beitrag einschließlich eventueller Bildvorlagen, Zeichnungen, Pläne, Karten, Skizzen und Tabellen zu verfügen, und dass der Beitrag keine Rechte Dritter verletzt.

Der Autor räumt und zwar auch zur Verwertung seines Beitrages außerhalb der ihn enthaltenen Zeitschrift und unabhängig von deren Veröffentlichung dem Verlag räumlich und mengenmäßig unbeschränkt für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das ausschliessliche Recht der Vervielfältigung und Verbreitung bzw. der unkörperlichen Wiedergabe des Beitrags ein.

Der Autor räumt dem Verlag ferner die folgenden ausschließlichen Nutzungsrechte am Beitrag ein:

1. Das Recht zum ganzen oder teilweisen Vorabdruck und Nachdruck auch in Form eines Sonderdrucks, zur Übersetzung in andere Sprachen, zu sonstiger Bearbeitung und zur Erstellung von Zusammenfassungen (Abstracts);
2. das Recht zur Veröffentlichung einer Mikrokopie-, Mikrofiche- und Mikroformausgabe, zur Nutzung im Weg von Bildschirmtext, Videotext und ähnlichen Verfahren, zur Aufzeichnung auf Bild- und oder Tonträger und zu deren öffentlicher Wiedergabe auch multimedial sowie zur öffentlichen Wiedergabe durch Radio- und Fernsehsendungen;
3. das Recht zur maschinenlesbaren Erfassung und elektronischen Speicherung auf einem Datenträger (z.B. USB-Stick, CD-ROM, Server) und in einer eigenen oder fremden Online-Datenbank zum Download in einem eigenen oder fremden Rechner, zur Wiedergabe am Bildschirm sei es unmittelbar oder im Weg der Datenfernübertragung sowie zur Bereithaltung in einer eigenen oder fremden Online-Datenbank zur Nutzung durch Dritte;
4. das Recht zu sonstiger Vervielfältigung, insbesondere durch fotomechanische und ähnliche Verfahren (z.B. Fotokopie, Scan), und zur Nutzung im Rahmen eines sogenannten Kopienversands auf Bestellung;
5. das Recht zur Vergabe der vorgenannten Nutzungsrechte an Dritte im In- und Ausland sowie die von der Verwertungsgesellschaft WORT wahrgenommenen Rechte einschließlich der entsprechenden Vergütungsansprüche.

## Hinweise zur Schreibweise

Es gilt die neue deutsche Rechtschreibung. Bitte denken Sie daran, dass Korrekturen mit einem zusätzlichen Aufwand verbunden sind und Kosten verursachen, von daher bitten wir Sie, sich schon beim Schreiben an die Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung zu achten.

### Schreibweise fremdsprachlicher Wörter

Unveränderte lateinische Wörter werden mit c geschrieben (Musculus pectorialis, Colitis ulcerosa), eingedeutschte mit k/z (Pektoralisfaszie, ulzeröse Kolitis). Behandeln Sie ansonsten fremdsprachige Wörter eindeutig als fremd («major histocompatibility complex» oder (kursiv) major histocompatibility complex) oder eindeutig als eingedeuscht (Stresshormon, Very-Low-Density-Lipoprotein; Bindestriche nicht wie im Englischen weglassen!)

### Zahlen u.a.

Zahlen bis zwölf ausschreiben, vor Einheiten und vor % als Ziffern (fünf Tage, 5 mg, 5%). Dezimalstellen mit Komma bezeichnen (5,3). „Bis“ entsprechend: fünf bis sechs Tage, 24 bis 30 Tage, 5–6 mg, 55–62%.

Leerschlag vor Einheiten, nach Satzzeichen, vor und nach Gleichheitszeichen und Gedankenstrich.

### Abkürzungen

Abkürzungen sollten möglichst spärlich, z.B. bei langen, oft wiederkehrenden Begriffen, eingesetzt werden. Die Abkürzungen müssen mindestens einmal aufgelöst werden, d.h. der Begriff wird ausgeschrieben und die Abkürzung dahinter in Klammern angefügt.

Zudem sollen alle im Artikel verwendeten Abkürzungen am Anfang des Manuskriptes (zwischen Titel und Zusammenfassung) tabellarisch und alphabetisch zusammengefasst werden, damit der Leser sie einfach und rasch nachschlagen kann.

Abkürzungen sollen der allgemein gebräuchlichen Form entsprechen (z.B. nicht: ECG statt EKG für Elektrokardiogramm) und dürfen zu keinen Fehlinterpretationen führen. Im Zweifelsfall den Begriff ausschreiben, der Text soll gut lesbar bleiben. In den Titel gehören keine Abkürzungen.

### Medikamente

Verwenden Sie wenn möglich den generischen Namen. Sollten Sie den Handelsnamen gebrauchen wollen, versehen Sie diesen bitte mit dem hochgestellten ®.

### Messwerte

Achten Sie darauf, dass Sie Messwerte immer mit der entsprechenden Einheit versehen.

# Spezielle Richtlinien

## Bitte machen Sie folgende personbezogene Angaben:

Vorname, Name, Funktion/Tätigkeit bzw. Bezug zum Artikel, E-Mail, Institution mit Adresse. Bitte ein digitales Autorenfoto in druckfähiger Auflösung (farbig, mind. 300dpi) senden.

## Textgestaltung

### Fließtext

4000 Zeichen/ Druckseite (inklusive Leerzeichen)

### Titel

Vorschlag für Titel machen (3-5 Worte, Untertitel erwünscht)

### Abstract

im Rahmen von ca. 350-450 Zeichen

### Text

beginnt mit Fließtext

### Textunterteilung

Text soll unterteilt werden mit Zwischentiteln (ca. alle 2000-2500 Zeichen)

### Textbausteine

Kasten, Abbildungen, Tabellen als solche kennzeichnen und mit Überschriften versehen

### Grafiken

- Bitte für Grafiken, Tabellen, Abbildungen, Fotos die gesamte Zeichenzahl um je ca. 400 Zeichen reduzieren
- Grafiken bitte in PowerPoint Datei liefern

### Bildlegenden

Bitte Legende und Fotografenhinweis anfügen

### Literaturverzeichnis

maximal 4 Literaturangaben machen. Bei mehr Literaturangaben «Weitere Literatur bei/m Autor/in» einfügen.

Zitation und Quellenverzeichnis nach APA

## Anmerkungen

- Zur Druckfreigabe erhalten Sie ein PDF mit der Bitte um zeitnahe Rückmeldung (2 Tage). Bitte nehmen Sie keine vollumfänglichen strukturellen Veränderungen mehr vor. Letzte Veränderungen wie auch die Bildredaktion bleiben den Herausgeber/innen sowie der Redaktion vorbehalten.
- Bitte reichen sie das Mnuskript in elektronisch gespeicherter Form ein
- Die Redaktion behält sich bei Überschreitung des vereinbarten Umfangs Kürzungen vor.
- Bei personenbezogenen Fotos bitte Abdruckgenehmigung einholen.
- Bei Verwendung von Abbildung aus Werken anderer Verlage bitte Abdruckgenehmigung einholen und beifügen

## Zitation nach APA mit Beispielen

### Zitationen im Fließtext

*Wörtliches/ direktes Zitat*

Autor, Jahr: Seitenzahl (Kanz, 2015: p. 74)

*Sinngemäße Wiedergabe mit dem Wort vergleiche (vgl.)*

(vgl. Kanz, 2015: pp. 74ff)

## Quellenverzeichnis

### Monografien

Nachname, Initiale (Erscheinungsjahr). Titel: Untertitel (Auflage, Band [ab der 2. Aufl.]). Reihentitel, Band [falls vorhanden]. Ort: Verlag

*Beispiel:* Kanz, U. (2017). Die Geschichte des Schmerzes: Einführung (4. Aufl.). Schmerz in mehreren Akten, Bd 3. Ulm: Hober

*Beispiel:* Kanz, U.; Faktori, S. (2017). Schmerz: Ein haltloses Phänomen im Lichte der Wissenschaft. In: Schmerz und Schmerzmanagement, 4(1), 33-36. Retrieved Nov 29, 2018, from doi: 10.1177/155541200734687.

*DOI: man erhält den Artikel mit der Eingabe: <http://dx.doi.org/> und der Eingabe der Nummer im Anschluss daran. Hat man die Lizenz erworben, bspw. an der Hochschule, erhält man den Zugriff auf den Artikel*

### Mehrautorentitel

*Beispiel:* Kanz, U./ Sommer, K./ Faktori, S. (2017). Die Geschichte des Schmerzes: Einführung (4. Aufl.). Schmerz in mehreren Akten, Bd 3. Ulm: Hober

Bei mehr als 3 Autoren wird nur der erste genannt und alle weiteren mit et al. ersetzt.

*Beispiel:* Kanz, U. et al. (2017). Eine Wissenschaft vom Schmerz. Ulm: Hober

### Beitrag aus dem Internet

Nachname, Initiale. (Erscheinungsjahr). Titel: Untertitel. Retrieved Datum der Überprüfung, from Institution: URL

*Beispiel:* Kanz, U. (2017). Schmerz: Ein haltloses Phänomen im Lichte der Wissenschaft. Retrieved Mai 2017, 2017, from <http://www.schmerzeffekte.de>.

*Erscheinungsjahr ist das Datum der Aktualisierung, falls angegeben; andernfalls wird das Jahr des Standes, also der Überprüfung, eingefügt*

### Beitrag aus einem Sammelband

Nachname, Initiale. (Erscheinungsjahr). Artikeltitle: Untertitel. In: Übergeordneter Titel (Band, pp. Seitenangaben).

*Beispiel:* Kallus, M. (2017). Im Angesicht des Schmerzes: Ein Diskurs. In: Kanz, U. et al. (Ed.). Eine Wissenschaft vom Schmerz (pp. 63-74). Ulm: Hober

### Quellen

- APA (2008). About APA-Style. Retrieved August 26, 2009, from <http://www.apastyle.org/about-apa-style.aspx>
- Züricher Hochschule der Künste (2014). *Infoblatt zum Quellenverzeichnis: Zitieren nach APA (Citavi)*. Retrieved April, 13, 2016, from [https://www.zhdk.ch/fileadmin/data\\_subsites/data\\_miz/literaturverwaltung/Infoblatt\\_APA.pdf](https://www.zhdk.ch/fileadmin/data_subsites/data_miz/literaturverwaltung/Infoblatt_APA.pdf)

### Artikel aus einer Fachzeitschrift

Nachname, Initiale. (Erscheinungsjahr). Artikeltitle: Untertitel. Zeitschrift, Jahrgang(Heftnummer), Seitenzahl.

*Beispiel:* Kanz, U. (2017). Schmerz: Ein haltloses Phänomen im Lichte der Wissenschaft. In: Schmerz und Schmerzmanagement, 4(1), 33-36

### Artikel aus einer elektronischen Fachzeitschrift (E-Journal)

Nachname, Initiale. (Erscheinungsjahr). Artikeltitle: Untertitel. Zeitschrift, Jahrgang(Heftnummer), Seitenzahl. Retrieved Datum der Überprüfung, from URL